

H. [Beat Jakob?] K n o p f f l i Kan wol anderst husen, hat durch anleitung
 H. Schwagern Melchiors [H o n e g g e r] ein brieff umb 2000 gl. uff Lauffen-
 burg erkhaufft. Jtem sye Jm Märcht begriffen umb 30 M[ü]t[t] Kernen bodenzins
 Jn der Graffschafft Baden gelägen, so den beeden Schwestern Göldinen [=G ö l d-
 l i n?] und Jrem Bruodern von Rapperschwyl gehörig sye. Dis hab ich gestern
 verstanden. Bewüstes dyn Jntent¹ betreffende, kan darvon [an der Jahrrech-
 nung]² zuo Baden [an welcher auch Beat II. Zurlauben teilnahm] by Anwesenheit
 des [franz.] Ambassadors [Jean D e l a B a r d e] geredt werden.
 M a r i a B a r b e l i hat vil Khinder blateren, fangend ahn verdorren:
 wünschend dier glückh zum geistlichen Sohn [dem Primizianten Johann Heinrich
 K y d]³.

Von der leidigen brunst zuo Lucern wurdest bericht haben, Gott tröste alle
 betruebte Herzen. ...

Dyner Fr[au Maria Margaretha P f y f f e r] undt Khindern⁴ unser gruoss:
 und solltest dyn Fr[au] nit Jmmerdar eingespert halten".

1) Wie aus AH 88/13 hervorgeht, beabsichtigte Beat Jakob I. Zurlauben damals
 ein eigenes Regiment nach Frankreich zu führen.

2) s. EA VI 1, 373 (Nr. 212) 3) s. AH 61/165

4) s. Meier/Zurlaubiana "Stamntafel" 864, 8.1.1. - 8.2.1.

Original, mit Siegel - AH 88, 113

16

[18. Jh. ?]

ZEICHNUNG EINES NICHT IDENTIFIZIERTEN WAPPENS [VERMUTLICH AUS
 DEM BESITZ VON BEAT FIDEL ZURLAUBEN, DEM AUTOR DES
 "NOBILIAIRE DE LA SUISSE"]¹

1) s. Meier/Zurlaubiana 501 [Reg. unter: "Nobiliaire de la Suisse" von ...
 Zurlauben] sowie ebenda "Werkverzeichnis" 1252 C 24

AH 88, 113^V (aufgeklebt) - s. Abb. am Schlusse von AH 88